



Hennigsdorf, 18.06.2012

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses
am 06.06.2012
von 17:00 bis 18:15 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Witt, Martin

Vertretung der Verwaltung für
Herrn Andreas Schulz

Fraktion SPD

Kiesow, Thomas

Vertretung für Herrn Matthias
Kahl

Mertke, Michael

Müller, Ulrich

Anwesend ab TOP 12

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Friedrich, Anja

Vertretung für Herrn Daniel
Anders

Fraktion CDU/FDP

Rösel, Peter

Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Brandenburg, Horst

Rönnecke, Hans-Hermann Dr.

Fraktion Unabhängige

Schönrock, Lutz-Peter

Schriftführer

Mogel, Margrit

Püppke, Daniela

entschuldigt waren:

Bürgermeister
Schulz, Andreas

Fraktion SPD
Kahl, Matthias

Fraktion Die Linke
Anders, Daniel

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der stellv. Vorsitzende, Herr Müller, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 10, ab TOP 12 mit 11 Mitgliedern, fest.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 23.05.2012, öffentlicher Teil

Es liegen keine Einwände vor.
Bestätigung durch die Fraktion DIE LINKE.

TOP 3

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 4 **BV0012/2012** **Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling**

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2011 der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH (SWH GmbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2011 der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH mit einer Bilanzsumme von 28.686.408,29 EURO und einem Jahresüberschuss von 242.370,16

EURO wird festgestellt.

2. Der Jahresabschluss zum 31.12.2011 weist einen Bilanzgewinn in Höhe von 1.005.344,81 EURO aus. Davon werden 500.000,00 EURO den Gewinnrücklagen und der verbleibende Betrag auf neue Rechnung in das Folgejahr vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

Diskussionsbeitrag:

Die Frage vom SV Herrn Brandenburg zum Ausfallrisiko / Störanfälligkeit der KPG (Biomasse-Heizkraftwerk) wurden vom Geschäftsführer der SWH GmbH beantwortet.

TOP 5 BV0013/2012 Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2012 der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH (SWH GmbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschluss 2012 der SWH GmbH wird die

W + ST Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rankestraße 5/6
10789 Berlin

beauftragt.

Einstimmig

TOP 6 BV0014/2012 Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2011 der Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft mbH (BBG mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der Jahresabschluss 2011 der Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft mbH wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss zum 31.12.2011 in Höhe von 183.436,76 EURO wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

TOP 7**BV0015/2012****Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling**

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2012 der Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft mbH (BBG mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 wird das Wirtschaftsprüfungsunternehmen

Dr. Wolfram Klüber
Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Hubertusallee 47
14193 Berlin

beauftragt.

Einstimmig

TOP 8**BV0016/2012****Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling**

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2011 der ABS Hennigsdorf - Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH (ABS mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 der ABS Hennigsdorf GmbH wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 266.507,91 EURO wird aus der Kapitalrücklage entnommen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

TOP 9**BV0017/2012****Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling**

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2012 der ABS Hennigsdorf - Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH (ABS mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 wird das Wirtschaftsprüfungsunternehmen

WPC Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH
Hubertusallee 47
14193 Berlin

beauftragt.

Einstimmig

TOP 10

BV0018/2012

Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2011 der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der Jahresabschluss 2011 der HWB mbH wird festgestellt.
2. Der Bilanzgewinn zum 31.12.2011 in Höhe von 47.807,54 EURO wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

TOP 11

BV0019/2012

Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2012 der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB mbH) wird die

DOMUS Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Schornsteinfegergasse 13
14482 Potsdam-Babelsberg

beauftragt.

Einstimmig

TOP 12

BV0020/2012

Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2011 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der geprüfte Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf für das Geschäftsjahr 2011 wird festgestellt.

2. Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2011 beträgt insgesamt 168.833,31 EURO (darunter Gewinn Schmutzwasser 456.296,38 EURO, Verlust Regenwasser 287.463,07 EURO). Aus dem Gewinn des Schmutzwasserbereiches sind 168.833,31 EURO als anteilige Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt der Stadt abzuführen und 287.463,07 EURO zusammen mit dem Jahresverlust aus dem Regenwasserbereich auf neue Rechnung vorzutragen.

Mehrheit mit JA

Diskussionsbeitrag:

Die Frage vom SV Herrn Brandenburg, ob es technische Möglichkeiten gibt, die Regenwasserentsorgung so zu gestalten, dass die Bilanz nicht negativ belastet wird, wurde vom Geschäftsführer der OWA GmbH, Herrn Fredrich, beantwortet.

TOP 13 BV0021/2012 Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss über die Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf 2011

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Dem Werkleiter wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Einstimmig

TOP 14 BV0075/2012 Einreicher: ST/Beteiligungscontrolling

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2012 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf soll die

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH
Behlertstr. 33a
14467 Berlin

beauftragt werden.

Einstimmig

Beschluss einer Eigenkapitalausstattung der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH (SWH GmbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

An die SWH GmbH werden finanzielle Mittel in Höhe von 1.000.000 EURO als Eigenkapital ausgereicht.

Mehrheit mit JA

Diskussionsbeitrag:

Es folgte eine kontroverse Diskussion der Fraktionen SPD, CDU/FDP, BB/B90/Grüne und Unabhängige.

SV Herr Brandenburg, brachte in seinen Überlegungen zum Ausdruck, dass eigentlich über die Korrekturen bzw. Ergänzungen der Extras des Projektes nicht diskutiert wurde. Auch müsste der Realisierungszeitraum abschätzbar sein.

SV Herr Schönrock merkte an, dass seine Fraktion dem Beschluss nur zustimmen kann, wenn der Baubeginn feststeht. Er ist für einen schnellen Baubeginn, um einer Kostenexplosion vorzubeugen. Auch plädierte er für eine teilweise Kreditfinanzierung.

Dem Beschluss zustimmen wird die Fraktion der CDU/FDP, so die Ausführungen von SV Frau Tornow-Wendland. Sie gab zu verstehen, dass die Stadtverordneten bei der Aufstellung des Haushaltes es in der Hand haben, wann das Stadtbad gebaut wird.

Der Bau des Stadtbades ist haushaltsabhängig. Im Augenblick steht die objektive Notwendigkeit für die Baugenehmigung plädierte SV Herr Kiesow.

SV Herr Mertke gab zu verstehen, dass mit dieser Eigenkapitalausstattung an den Bauherren, die SWH GmbH, die Mittel für die Planungen einer Baugenehmigung zur Verfügung gestellt werden müssen. In den fünf Jahren nach Baugenehmigung können wir immer noch entscheiden, ob gebaut wird. Eine Sanierung des alten Bades käme nicht in Frage und irgendwann müsste es dann auch geschlossen werden. Entweder wir wollen, dass die Stadtwerke ein Bad bauen oder wir wollen es nicht.

TOP 16**BV0059/2012****Einreicher: Fachdienst I/1 Allgemeine
Verwaltung/ADV**

Beschluss zur Begründung einer Städtepartnerschaft mit der polnischen Stadt Sroda

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Begründung einer Städtepartnerschaft mit der polnischen Stadt Sroda.

Einstimmig**Diskussionsbeitrag:**

SV Herr Schönrock informierte die Stadtverordneten über die Kontakte seit 2006 der Stadt Hennigsdorf mit der polnischen Stadt Sroda. Die AG Städtepartnerschaft hat die Empfehlung an die Verwaltung ausgesprochen, eine Städtepartnerschaft herbeizuführen, was auch Wunsch der Stadt Sroda ist.

TOP 17**BV0074/2012****Einreicher: Fachdienst II/3 Öffentliche
Anlagen**

Beschluss über den Austausch des Spielgerätes "Kletterwald" auf dem Waldspielplatz in Hennigsdorf

Der Hauptausschuss beschließt:

1. Das defekte Spielgerät „Kletterwald“ auf dem Waldspielplatz in Hennigsdorf wird ausgetauscht.
2. Der Bürgermeister wird nach § 7, Abs. 2e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt des Hauptausschusses durchzuführen.
3. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach Kostenschätzung ca. 45.000 EURO. (gemäß Begründung)
4. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Abschluss der Baumaßnahme über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage das beschließende Gremium zu informieren.

Einstimmig**Diskussionsbeitrag:**

Die Nachfrage von SV Frau Degner, ob nur der Austausch des Kletterwaldes vorgesehen ist und die Finanzierung der Stadt auch ohne die Werbecampagne steht, beantwortete der FDL, Herr Asmus. Zusätzlich wird ein Kinderkarussell ausgetauscht und die Finanzierung ist auch so gesichert.

Beschluss über die Errichtung von Wartehallen an vier Bushaltestellen in der Fontanestraße in Hennigsdorf

Der Hauptausschuss beschließt:

1. Die Errichtung von vier Wartehallen an den Bushaltestellen Fontanestraße / Adolph – Kolping – Platz (Nr. 58 und 59) und Fontanestraße / Marwitzer Straße (Nr. 81 und 82) in Hennigsdorf (Anlage 1 - Übersichtsplan).
2. Der Bürgermeister wird nach § 7, Abs. 2e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt des Hauptausschusses durchzuführen.
3. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach Kostenschätzung ca. 48.000 EURO (gemäß Begründung).
4. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, nach Abschluss der Baumaßnahme über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage das beschließende Gremium zu informieren.

Einstimmig

Diskussionsbeitrag:

Warum werden an der Fontanestraße und nicht in Hennigsdorf-Nord die Wartehallen errichtet, so die Frage vom SV Herrn Roennecke.

SV Herr Kiesow fragte nach dem Vandalismus (Scheibenbruch) an bereits bestehenden Wartehallen und deren Kosten.

Der FDL Herr Asmus äußerte sich dahingehend, dass in Nord die Standorte der Bushaltestellen noch nicht endgültig sind und eine Scheibe Sicherheitsglas von den Glasern unserer Region ca. 250 € kosten.

Mitteilung zur Projektabrechnung der Baumaßnahme "Erneuerung der Straßenbeleuchtung der August-Bebel-Straße" gemäß Punkt 5 des Projektbeschlusses BV0102/2011

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes „Erneuerung der Straßenbeleuchtung der August Bebel-Straße“ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 20**MV0025/2012****Einreicher: Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen**

Mitteilung zur Projektabrechnung der Baumaßnahme "Bau einer öffentlichen Sammelsteganlage im Bereich der Landzunge in Nieder Neuendorf" gemäß Punkt 5 des Projektbeschlusses BV0001/2011

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes "Bau einer öffentlichen Sammelsteganlage im Bereich der Landzunge in Nieder Neuendorf" zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen**Diskussionsbeitrag:**

Die Frage vom SV Herrn Brandenburg, wie man das Projekt aus dem TH-Vermögen der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Nieder Neuendorf finanzieren kann, obwohl die Sammelsteganlage nicht im Entwicklungsgebiet liegt, wurde durch die FDL, Frau Pauluhn beantwortet. Sie wiederholte das Angebot zur Einsichtnahme in der Kostenaufstellung.

TOP 21**MV0026/2012****Einreicher: Fachdienst III/2 Schule und Sport**

Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes für den Einbau von Raffstoren-Anlagen in der Grundschule "Theodor Fontane"

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zum Zwischenstand des Projektes für den Einbau von Raffstoren-Anlagen in der Grundschule "Theodor Fontane" zur Kenntnis

Zur Kenntnis genommen

TOP 22**MV0027/2012****Einreicher: Fachdienst III/2 Schule und Sport**

Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes für den Einbau von Raffstoren-Anlagen in der Grundschule NORD

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zum Zwischenstand des Projektes für den Einbau von Raffstoren-Anlagen in der Grundschule NORD zur Kenntnis

Zur Kenntnis genommen

TOP 23

MV0020/2012

**Einreicher: Fachdienst IV/2 Allgemeine
Ordnung/Gewerbe**

Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung 2011 in Hennigsdorf

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht zu den Ergebnissen der Geschwindigkeitsüberwachung für das Jahr 2011 zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 24

Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Protokollantin

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.stellv. Vorsitzender **Fehler!**
Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

**Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 29.08.2012 durch Fraktion
BB/B90/Grüne**
